

Sonnenschutz-Isoliergläser

# Bei hoher Selektivität optisch neutral

Viel Tageslicht soll in den Raum dringen, sonnenbedingte Wärme möglichst ausgesperrt werden, die Glasoptik dabei neutral sein. Dieses scheinbar widersprüchliche Anforderungsprofil kann nur von modernen Sonnenschutz-Isoliergläsern erfüllt werden. Mit dem neuen „Infrastop Brillant 66/33“ will die Pilkington Flachglas AG Maßstäbe bei der Lösung dieser dreifachen Aufgabenstellung setzen.

Die Typenbezeichnung „66/33“ weist ein Sonnenschutz-Isolierglas der höchsten Leistungsklasse aus. Der Wert 66 steht dabei für 66 Prozent Lichtdurchlässigkeit, die 33 gibt –



Lichteinfall und Schutz vor Überhitzung: „Infrastop“-Anwendung bei der Telekom in Bonn



Glashaus ohne Treibhauseffekt: „Infrastop“-Fassaden- und Dachkonstruktion im Mineralbad Bad Cannstatt, Stuttgart

Bilder: Pilkington Flachglas AG

ebenfalls in Prozent – die eintretende Wärmeenergie bei diesem neuen Glastype an. Teilt man 66 durch 33, so erhält man die hervorragende Selektivität von 2,0, mit der die Leistung dieses Sonnenschutzglases technisch beschrieben ist. Die Selektivität gibt Auskunft über das Verhältnis von Lichtdurchlässigkeit zu Gesamteingiedurchlässigkeit.

Die Technik ist eine Sache, die Optik jedoch ein ebenso entscheidendes Produktmerkmal bei der Konstruktion von Dach- und Fassadenverglasungen. Bislang verfügten die meisten Sonnenschutz-Isoliergläser über eine stark

reflektierende, häufig auch farbig-spiegelnde Ansicht. In letzter Zeit geht der Trend in der Ansicht mehr in Richtung Transparenz und Neutralität. Heutzutage bevorzugen Architekten konstruktive Fassadenansichten, bei denen Teile der oftmals filigranen Unterkonstruktionen bzw. Tragwerke auch von außen sichtbar bleiben. Die wechselseitige Durchsicht darf jedoch keinesfalls zu Lasten des Raumklimas gehen – ein gutes Sonnenschutz-Isolierglas muß als wesentliche Aufgabe weiterhin den Eintritt der Wärmestrahlung deutlich verringern. „Infrastop Brillant

66/33“ leistet das durch eine Kombination von hochselektiver Edelmetallbeschichtung und Edelgasfüllung im Scheibenzwischenraum. In Verbindung mit den hochwertigen Fassadenplatten der „Infraclad“-Produktlinie (z. B. „Infraclad E 100“) kann das neue Sonnenschutz-Isolierglas ideal für Ganzglasfassaden eingesetzt werden. □

Flachglas AG, 45884 Gelsenkirchen,  
Fax (02 09) 1 68 20 53